
Tourismuspreis Niederösterreich 2018 geht an die Winzerfamilie Hagn

Der Niederösterreichische Tourismuspreis in der Kategorie „GastgeberIn“ geht heuer ins Weinviertel: Die Winzerfamilie Hagn in Mailberg zeigt, wie man sich erfolgreich vom Weingut zum Genussrefugium weiterentwickeln kann.

Seit über 300 Jahren hat sich die Familie Hagn im Weinviertler Mailberg dem Wein verschrieben. Wer so lange erfolgreich als Winzer tätig ist, der hat nicht nur gelernt, aus dem ständig wachsenden, familieninternen Erfahrungsschatz zu schöpfen, sondern muss sich auch hin und wieder neu erfinden. Genau das haben Leo Hagn jun. als Kellermeister und Wolfgang Hagn jun. als Marketing- und Verkaufsleiter gemacht. Die beiden Cousins, die seit 2006 gemeinsam den Traditionsbetrieb führen, bauen auf dem Schaffen ihrer Familie auf und entwickeln das 50 ha große Weingut umsichtig und zukunftsorientiert mit ihrer eigenen Handschrift weiter. 2009 gestalteten sie mit dem von Wolfgangs Gattin Carina geleiteten „Weindomizil“ einen wahren Genusssort: Ein moderner und klar strukturierter Bau, ein stilvolles Restaurant, eine gut bestückte Vinothek, eine schicke „Kost.Bar“, eine legere Lounge und sechs sehr persönlich gestaltete Gästezimmer mit Top-Ausstattung. Als neueste Innovation wurde in diesem Jahr mitten in den Weinbergen von Mailberg ein Verkostungsraum eröffnet, der vom Graffiti-Künstler Akira Sakurai mit einem großflächigen Kunstwerk veredelt wurde, das einen Bogen über die gesamte 300jährige Geschichte des Weinguts spannt.

Ein wahres Genussrefugium

Die sechs in jeweils einem anderen Farbton gestalteten Gästezimmer sind Genießerzimmer und nach unterschiedlichen Rebsorten benannt. Stilvolle Ausstattung und moderner Komfort sind eine Selbstverständlichkeit, dazu gesellt sich noch ein wunderbarer Ausblick auf die sanften Hügel der Mailberger Weingärten. Im vom Gourmetmagazin Falstaff mit 2 Gabeln ausgezeichneten Restaurant wird klassische Weinviertler Küche, bevorzugt aus regionalen und biologischen Zutaten serviert. Eine Besonderheit ist die große Auswahl an Weinen, die glasweise ausgeschenkt werden – 28 an der Zahl. So bleibt kein kulinarischer Wunsch offen. Dass der Wein im Weindomizil eine der Hauptrollen spielt, versteht sich von selbst. Anspruchsvolle GenießerInnen erfreuen sich besonders an der großen Auswahl an

reifen Jahrgängen. In der Kost.Bar können auch private Weinverkostungen abgehalten werden.

Engagement für Umwelt und Tourismus

Besonders wichtig ist der Winzerfamilie der bewusste Umgang mit Natur und Ressourcen. So sind seit dem Jahrgang 2015 ihre Weine Bio-zertifiziert. Die hauseigene Photovoltaik-Anlage speist Strom in den Betrieb ein, die Biomasse-Heizung versorgt ihn mit Wärme und Warmwasser. Und auch eine Stromtankstelle für das Elektroauto steht den Gästen mittlerweile zur Verfügung. Groß geschrieben wird auch das touristische Engagement, so finden alljährlich das beliebte „In die Grea gehen“ und das „Tafeln im Weinviertel“ im Weingut der Familie Hagn statt, die nicht nur eine der ersten Genussadressen im Weinviertel führt, sondern auch ein würdiger Preisträger des Tourismuspreis Niederösterreich ist.

Presserückfragen:

Niederösterreich-Werbung, Marcella Maurer-Tomschitz, Tel. 02742/9000-19844, marcella.maurer@noe.co.at

Büro LR Petra Bohuslav, Christoph Fuchs, Tel. 02742/9005-12322, c.fuchs@noel.gv.at